

PRESSE-NEWS

Up, up and away: E²MS-Dienstleister tecnotron profitiert vom Aufschwung der AIRTEC in München

Weißensberg, 10. November 2015.

Schon beim Schließen der Messeporten der Airtec 2015 am vergangenen Donnerstag stand fest: Messeteilnehmer tecnotron konnte seine Kompetenzen als Hightech-Dienstleister mit jahrzehntelanger Erfahrung im Luftfahrtbereich nicht nur festigen. „Wir stellen fest, dass der neue Standort München gut angenommen wurde, eine wahre Belebung für unser bestehendes wie auch für das Neugeschäft“, äußerte sich zufrieden Steffen Rocke, Vertriebsleiter bei der nahe Lindau ansässigen tecnotron elektronik.

EASA Part 21 G – stärkt tecnotrons Position im Luftfahrtbereich

Mit den verschiedenen Möglichkeiten Messekontakte zu knüpfen, erwies sich die „B2B-Meeting“-Plattform für das in München tätige tecnotron-Messteam als äußerst effizient. Dazu zählen insbesondere Neukontakte, die teils bereits in konkrete Projektanfragen mündeten. Besonderes Interesse zeigten die aus dem gesamten Bundesgebiet stammenden Messestandbesucher an den Referenzprojekten, die tecnotron auf Basis der EASA-Zertifizierung Part 21 G aufweisen konnte. Erfreulich erwies sich auch das abendliche Get-Together im Münchener Hofbräuhaus. „Da hier nicht nur der klassische Aussteller, sondern insbesondere Einkäufer, Supply Chain Manager und Technik-Experten anzutreffen waren, bot sich die Möglichkeit, unsere Leistungen anderen, für uns bei der Auftragsvergabe teilweise neuen Mitentscheidern zu erläutern“, äußert sich tecnotrons Vertriebsmitarbeiter Peter Wipper, „das bietet Chancen, unsere Kompetenz auch auf anderen Geschäftsebenen zu unterbreiten und die Verbindungen zu festigen. Wir haben bereits erste Besuchstermine in unserem Haus arrangieren können“. Die von Bayerns Wirtschafts- und Technologieministerin Ilse Aigner in ihrer Eröffnungsrede angesprochene Hochtechnologien, mit den Kernthemen „3D-Druck“ und „unbemannte Flugsysteme“ sind nach eigenem Bekennen tecnotrons auch jene, für die sich der bayerische E²MS-Dienstleister fachlich wie technisch gut aufgestellt hat. <http://www.tecnotron.de/>

BILDUNTERSCHRIFT / Fit für die Hochtechnologie der Luftfahrtelektronik:
Bestens gerüstet für die Zukunftsprojekte der Hightech-Elektronik zeigte sich die tecnotron auf der diesjährigen Airtec am neuen Standort München.

Pressekontakt: Claudia Palozzo, c/o IMA Institut Hamburg
Hagedornstraße 18, D - 20149 Hamburg
+49 (0) 40 30 96 96-0, c.palozzo@ima-gination.de
www.ima-gination.de